

Andrea Sanguineti
2023

BIO DE

Mit Beginn der Spielzeit 2023/2024 ist Andrea Sanguineti neuer Generalmusikdirektor des Aalto-Musiktheaters Essen und der Essener Philharmoniker. Andrea Sanguineti ist ein Dirigent mit Charisma sowie hoher Musikalität und seit seinem Debüt im Jahre 2008 am Pult des Niedersächsischen Staatsorchesters Hannover ein gern gesehener Gast bei vielen bedeutenden europäischen Orchestern und Opernhäusern, wo er etliche Neuproduktionen, Wiederaufnahmen und Konzerte leitete. Die aktuelle Spielzeit beinhaltet für den Dirigenten Neuproduktionen von Macbeth am Aalto Theater Essen, Capuleti und Montecchi in Hannover, Norma in Straßburg, Lustige Witwe in Köln, sowie auch Wiederaufnahmen wie Tosca, Aida, Tristan und Isolde und Così fan tutte in Essen.

In der Saison 21/22 und 22/23 dirigierte Sanguineti Opernproduktionen wie Roberto Devereux an der Sydney Opera House, Maria Stuarda am Grand Théâtre de Genève, Stiffelio an der Opéra National du Rhin, La Cenerentola an der Oper Leipzig, Don Carlo am Aalto Theater Essen, Lucia di Lammermoor an der Oper Zürich und leitete Konzertserien mit den Essener Philharmonikern sowie den Münchner Symphonikern.

Sein breit gefächertes Repertoire beginnt bei Operetten wie Die Fledermaus sowie italienischen Opern von Rossini bis Puccini und reicht über das deutsche Musikdrama Richard Wagners bis zum französischen Repertoire und zeitgenössischen Musiktheater. Im Konzert geht die Spanne von den Symphonien Beethovens und Brahms bis über Messiaen, Skrjabin und dem avantgardistischen Concerto for Orchestra Marco Polo von Tan Dun. Hierbei kann er auf eine Zusammenarbeit mit zahlreichen renommierten KünstlerInnen verweisen, darunter Maria Agresta, Annette Dasch, Bryan Hymel, Michael Spyres, Quinn Kelsey, Lucio Gallo, Franco Farina, Fabio Armiliato und Alexander Vinogradov.

Bis Ende der Spielzeit 2018 war der italienische Maestro Generalmusikdirektor der Neuen Lausitzer Philharmonie und des Theaters Görlitz, wo er in seiner 5-jährigen, sehr erfolgreichen Tätigkeit zahlreiche Premieren und mehr als 150 Konzerte in Sachsen dirigierte. Zuvor war er als erster Kapellmeister und stellvertretender GMD am Mainfranken Theater Würzburg engagiert.

Andrea Sanguineti studierte Klavier und Komposition am Konservatorium in Genua und Dirigieren an der Musik-Universität in Wien sowie am Mailänder Konservatorium Giuseppe Verdi. Dort machte er als einer der jüngsten Nachwuchstalente im Alter von nur 23 Jahren im Fachbereich Orchesterdirigieren sein Diplom. Kurz danach wurde er als Korrepetitor an die Opéra National du Rhin engagiert.